

„Mehr Fortschritt wagen“ geht nur mit den Berufsbildnern! VLWN irritiert: Berufliche Bildung kommt im Koalitionsvertrag der „Ampel“ kaum vor

Die neue Bundesregierung möchte den „Grundstein für ein Jahrzehnt der Bildungschancen“ legen und hat einen großen Instrumentenkoffer dafür gepackt. Die Bildungsausgaben sollen deutlich gesteigert werden. Der Digitalpakt 2.0 wird aufgelegt und der Mittelabruf beim aktuellen Digitalpakt soll beschleunigt und entbürokratisiert werden. Und: Es soll eine Qualitätsoffensive für die Lehrerbildung ausgerufen werden. „Das alles ist gut und richtig und wurde auch von den Berufsbildnern immer wieder eingefordert. Nur kommt die berufliche Bildung in dem 180 Seiten umfassenden Koalitionsvertrag der Ampel kaum vor“, wundert sich Joachim Maiß, Vorsitzender des VLWN und fordert; „Mehr Fortschritt wagen kann man nur, wenn auch die Bedarfe der beruflichen Bildung mit im Fokus stehen.“

Das Potenzial der beruflichen Bildung ist enorm, die Entwicklungsmöglichkeiten für die jungen Menschen sind vielschichtig. „In bildungspolitischen Diskussionen wird immer wieder behauptet, das bundesdeutsche Schulsystem sei nur nach unten hin durchlässig, fördere also den Bildungsabstieg. Das Gegenteil ist richtig. Die beruflichen Schulen bieten für jeden, der von einer weiterführenden Schule kommt, ein passendes und sehr differenziertes Anschlussangebot. Jahr für Jahr verlassen Zehntausende junger Menschen die beruflichen Schulen, die allermeisten davon sind echte Bildungsaufsteiger. Die berufliche Bildung fungiert also wie ein Fahrstuhl nach oben. Das ist für jeden einzelnen der jungen Menschen, die eine berufliche Schule besuchen, und auch für die Gesellschaft als Ganzes sowie den Wirtschaftsstandort Deutschland von unermesslichem Wert. Die Berufsbildner lassen niemanden zurück“, sagt Maiß und bemängelt, dass die Ampel-Regierung einzig und allein eine Exzellenzinitiative für die berufliche Bildung auf den Weg bringen will, Quereinsteigern den Weg ins „Berufsschullehramt“ ebnen möchte und an der Bafög-Schraube drehen will.

Die Handlungsempfehlungen der Enquete-kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“, die im Juni vorgelegt wurden, lasen sich so, als ob die Politik über alle Fraktionsgrenzen hinweg verstanden hätte, an welchen Stellschrauben gravierend gedreht werden muss,



um die berufliche Bildung zukunftssicher aufzustellen. „Das schürt eine Erwartungshaltung an die Politik, die sich im Koalitionsvertrag so nicht wiederfindet. Natürlich kann nicht alles in so einem Vertragswerk dezidiert niedergeschrieben werden. Darum hoffen wir, dass den guten Empfehlungen schnell entsprechende Taten folgen, bleiben erst einmal optimistisch und sind jederzeit bereit, mit der Politik zu sprechen und unsere fachliche Expertise mit einfließen zu lassen,

damit mehr Fortschritt gestaltet werden kann“, sagt Maiß.

Tipps, Termine, Jobs

Der VLWN-Newsletter serviert die wichtigsten Themen auf einen Blick und liefert zusätzlich die bewährte Linksammlung, die hier zum Download bereit steht. → [Termine](#)



Tarifabschluss im öffentlichen Dienst: „Wir haben Bayern“

Der Dankesaplaus ist längst verhallt, Corona aber immer noch da – und damit auch die Mehrbelastung für alle Beschäftigten im öffentlichen Dienst. Darum hatte sich auch der VLWN dem dbb-Vorstoß angeschlossen und forderte in den Tarifverhandlungen 5 Prozent mehr – zuletzt lautstark und mit geschwungenen Transparenten am regennassen 27. November in Celle, wo Niedersachsens Finanz-

minister Hilbers als Verhandlungsführer beim CDU-Programmkongress vor den Türen der Kongresshalle den Kolleginnen und Kollegen Rede und Antwort stehen musste. Nur zwei Tage später einigten sich die Tarifpartner in der dritten Verhandlungsrunde. Insofern war die Aktion, an der sich neben dem VLWN auch Mitglieder:innen von GeNi, DSTG, BTB, VdStrra, DJG, BSBD, DPoLG, beteiligten, in

gewisser Weise ein Erfolg. Das finale Ergebnis am Ende aber nur ein fader Kompromiss.

Statt den geforderten 5 Prozent, die nicht einmal die Inflation ausgleichen, haben sich die Tarifpartner nun auf ein Plus von 2,8 Prozent geeinigt. Daneben gibt es einen steuer- und abgabenfreien Corona-Sonderbonus von 1300 Euro pro Person. Dieses Ergebnis soll inhalts- und wirkungsgleich auch auf die Beamten umgelegt werden. Das betonte Hilbers jetzt und will den Vorschlag in den Landtag einbringen. Wenn die Politik zustimmt, hätte der Slogan der diesjährigen Einkommensrunde „Zukunft nur mit uns!“, der Tarifbeschäftigte und verbeamtete Lehrkräfte geeint hat, seine Wirkung erzielt. Denn gute Arbeit verdient gutes Geld.

„Das Signal, dass auch die verbeamteten Kolleginnen und Kollegen von dem Abschluss profitieren, stimmt positiv. Damit würde Niedersachsen den bayerischen Weg beschreiten. Da wurde der Abschluss eins zu eins für die verbeamteten Lehrkräfte übernommen. Insofern: Wir wollen Bayern. Und wir bekommen Bayern“, sagt Joachim Maiß, VLWN-Vorsitzender, und betont: „Danke an alle, die diese schwierigen Verhandlungen mit Aktionen begleitet haben“. sagt Maiß.

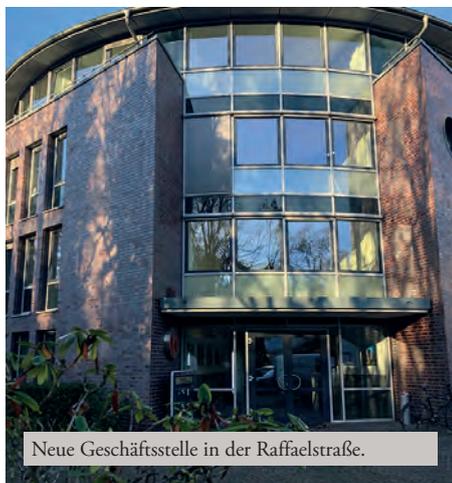


Das große Ausräumen

VLWN zieht im Schulterschluss mit dem NBB in neue Geschäftsstelle um

Die Ellernstraße ist Geschichte. Der Denkmalschutz, verschärfte Brandschutzauflagen und die damit verbundenen Investitionen haben den NBB dazu bewogen, das angestammte Gewerkschaftshaus im Zooviertel in Hannover zu verkaufen und gemeinsam mit dem VLWN und weiteren Verbänden in die Raffaelstraße im Stadtteil List umzuziehen.

Die Kolleginnen und Kollegen haben in den letzten Wochen jede Menge Kartons gepackt, Aktenberge durchgeföhrt, Überflüssiges entsorgt und sich von Altlasten befreit. Die Möbelpacker sind aktuell noch dabei, das Inventar zu verladen. Im Laufe der kommenden Woche können Schränke wieder eingeräumt und Schreibtische wieder bezogen werden. Ob die Telefone und die Technik dann schon störungsfrei funktionieren, ist noch nicht ausgemacht. Mitunter ist die Landesgeschäftsstelle des VLWN dann einige Tage nur eingeschränkt erreichbar.



Neue Geschäftsstelle in der Raffaelstraße.



Das ehemalige Gewerkschaftshaus.



15-30 % künftig Digitalunterricht!?

Mit einem guten Konzept berufliche Bildung zukunftsfähig gestalten

Der Erlass „Grundsätzliche Regelungen zur Organisation des Unterrichts in den Schulformen der berufsbildenden Schulen“ beschäftigt die Kolleginnen und Kollegen seit seinem Erscheinen im Juli dieses Jahres. Unter dem Punkt 4 „Distanzunterricht“ fordert er für alle Bildungsgänge der berufsbildenden Schulen (ausgenommen das berufliche Gymnasium) verbindlich und unabhängig vom Infektionsgeschehen schulweit mindestens 15 % und höchstens 30 % Distanzunterricht einzuplanen.

Anlässlich der Delegiertenversammlung des VLWN in Hannover hob Melanie Walter, Leiterin der Abteilung berufliche Bildung im niedersächsischen Kultusministerium, diesen Erlass hervor. Sie sagte, so sei gewährleistet, dass wir den Schwung in der Digitalisierung, der während der Pandemie deutlich an Fahrt gewonnen habe, auch weiterhin vorantreiben. So solle die berufliche Bildung zukunftssicher aufgestellt werden.

An diesem Punkt möchte man Frau Walter gar nicht widersprechen. Die Kraft und Mühe, die die Kolleginnen und Kollegen in die Entwicklung und Durchführung von Distanzunterricht gesteckt haben, soll nicht verpuffen, sondern weiterhin für alle nutzbar sein. Wenn wir wollen, dass unsere Schülerinnen und Schüler von uns auf ein Berufsleben in einer zunehmend digitalen Welt vorbereitet werden, so sollten wir unser erarbeitetes Wissen erfolgreich anwendend und weitergeben.

Allerdings darf man nicht vergessen, dass in eher leistungsschwachen Klassen gerade in dieser Zeit andere Inhalte notwendig sind. Die sozial-emotionale Ebene des Unterrichts hat in der Pandemie sehr gelitten. Die verbindliche Einstiegsphase in einem Umfang von ein bis vier Wochen reicht nicht aus, um diesen Missstand aufzufangen. Vielmehr muss kontinuierlich daran gearbeitet werden, sich als Lerngruppe und Schulgemeinschaft zu finden, damit im Rahmen eines Gruppenprozesses eine produktive Zusammenarbeit entstehen kann.

Wenn wir noch dazu diese Schülerinnen und Schüler nach ein bis vier Wochen erneut in den Distanzunterricht entlassen, müssen wir uns nicht wundern, wenn wir diese Menschen möglicherweise für die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben verlieren. In diesen Bereichen können 15 % Distanzlernen eher kontraproduktiv sein, zumal nicht alle Schülerinnen und Schüler für einen guten Distanzunterricht ausgestattet sind.



Das dies auch Frau Walter klar ist, hat sie auf der Delegiertenversammlung deutlich dargestellt. So sei die 15 % - Marke eine Größe, auf die es sich zuzubewegen gilt. Dabei solle nichts übers Knie gebrochen werden, sondern vielmehr auf die Belange der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler angepasst werden.

15 % - 30 % Distanzlernen kann auch als eine Marke gesehen werden, die sich als Mittel in den BBS ergibt. Eine höhere Quote in den Bereichen mit leistungstärkeren Schülerinnen und Schülern kann eine niedrigere Quote in anderen Bereichen ausgleichen. Auch ist es nicht erklärtes Ziel, 30 % Distanzlernen zu sofort umzusetzen, sondern sich

unter qualitativen Standards darauf zuzubewegen. So soll 30 % Distanzlernen die Höchstgrenze in BBS sein. Damit ist es nicht erklärtes Ziel allem pädagogischen Wissens zum Trotz nur noch auf Distanz mit den uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern zu kommunizieren.

Geben wir uns also selbst die Ruhe und die Zeit, hier ein gutes Konzept für die BBS zu entwickeln, umzusetzen und zu evaluieren. Natürlich mit der Unterstützung durch wertvolle Fortbildungen für alle Kolleginnen und Kollegen. Denn nur wer selbst kompetent ist, kann diese Kompetenz vermitteln.

Ingrid Frenkel

AKTION: Mitglieder werben Mitglieder

Unser Wahlversprechen:

Prämien für alle!

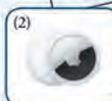
Wer die Wahl hat, hat die Auswahl.

Sie haben sich bereits vor einiger Zeit für die Vorteile des starken Verbands VLWN entschieden – eine Wahl, die sich für Sie auszahlt! Empfehlen Sie uns jetzt auch Ihren Kolleginnen und sichern Sie sich und allen von Ihnen geworbenen Neumitgliedern tolle Prämien. Ohne Risiko und ohne leere Versprechungen, dafür aber mit Rücktrittsgarantie und voller Unterstützung auch noch lange nach dem Wahlabend.

Wie es geht: Einfach das Formular auf www.vlwn.de/mitglieder-werben/ ausfüllen, Prämie auswählen – und um alles Weitere kümmern wir uns gerne. Entscheiden Sie sich zwischen (1) einer Beitragsbefreiung bis Ende 2021 oder wählen Sie (2) einen Apple AirTag, (3) eine Bento Box oder (4) einen Sony Funkkopfhörer.

Ihre Prämie		
<input type="radio"/>	Beitragsbefreiung 3 Monate – bis Ende 2021	1
<input type="radio"/>	Apple AirTag Nie wieder etwas verlieren	2
<input type="radio"/>	Bento Box Die wärmende Brotdose 2.0	3
<input type="radio"/>	Sony Funkkopfhörer Brillanter Klang in moderner Optik	4

(2)



(3)



(4)





Newsletter

Liebe Newsletter Abonnettin – lieber Newsletter Abonnent,

zum Jahresende möchten wir uns bei Ihnen für die vielen hilfreichen Anregungen und fachlichen Hinweise, Ihr Lob und vor allem Ihre Treue – auch in diesen schwierigen Zeiten - bedanken, mit der Sie uns durch das Jahr 2021 begleitet haben.

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2022

10. Dezember 2021

Inhalt

I. Informationen für berufsbildende Schulen

- 1. Die beliebtesten Studienfächer im WS 20/21**
- 2. EU will Teilnahme und Angebote in der Erwachsenenbildung stärken**
- 3. Position" IV/2021: Ausbilden auf Augenhöhe?**
- 4. Auslandsaufenthalte in der Berufsbildung**

II. Allgemeine schulpolitische Informationen

- 1. Mensch und Technik in Interaktion
Wie gelingt individuelle digitale Souveränität?**
- 2. Tag der Bildung - Forsa Umfrage: Mehrheit der Jugendlichen glaubt nicht an Chancengleichheit im Bildungssystem**
- 3. DIDACTA DIGITAL
Erfolgreiche Schritte auf dem Weg zur digitalen Schule:
LEITFADEN FÜR KOMMUNEN UND SCHULTRÄGER**

**FÜR SCULLEITUNGEN, mobile Endgeräte
Erste Schritte auf dem Weg zur digitalen Schule**

- III. Termine**
- IV. Stellenausschreibungen**
- V. Gehalt/Beihilfe/Ruhestandsbezüge**
- VI. Praxistipps - Neu im Web**
- VII. Kommentare und Meinungen**

I. Informationen für berufsbildende Schulen

1. Die beliebtesten Studienfächer im WS 20/21

An deutschen Hochschulen werden mehr als 21.000 Studiengänge angeboten. Zu den beliebtesten Studienfächern zählen neben der Betriebswirtschaftslehre Informatik und Jura. Die Betriebswirtschaftslehre ist schon seit vielen Jahren das mit Abstand beliebteste Studienfach in Deutschland – zuletzt waren rund 243.000 Hochschüler in BWL immatrikuliert.

https://www.iwd.de/artikel/die-beliebtesten-studienfaecher-528563/?utm_source=nl&utm_medium=email&utm_campaign=kw48-2021&utm_content=hochschule-studienfaecher-bwl

**2. EU will Teilnahme und Angebote in der Erwachsenenbildung stärken
Maßnahmen zur Fachkräftesicherung**

Die Beteiligung an der Erwachsenenbildung und die Hebung ihres Bildungs- und Qualifikationsniveaus soll insbesondere durch folgende Maßnahmen verbessert werden: Verbindung von flexiblen formalen, nichtformalen und informellen Bildungswegen mit allen Arten und Ebenen der allgemeinen und Beruflichen Bildung einschließlich der Hochschulbildung

<https://www.dihk.de/de/themen-und-positionen/europaeische-wirtschaftspolitik/erwachsenenbildung-eu-will-teilnahme-und-angebote-steigern--63044>

3. "Position" IV/2021: Ausbilden auf Augenhöhe?

Das Prinzip von Befehl und Gehorsam hat in der modernen Ausbildungskultur ausgedient. Zumindest theoretisch. **Das IHK-Bildungsmagazin bietet bildungspolitische Vorschläge – mehr unter: www.ihk-potition.de**

4. Auslandsaufenthalte in der Berufsbildung :Neues Service-Portal

Das neue Portal www.MeinAuslandspraktikum.de der Nationalen Agentur der Nationalen Agentur beim BIBB (NA beim BIBB) bündelt alle Angebote rund um das Thema „Auslandsaufenthalte in der Berufsbildung“. Es bietet zudem mit einer Datenbank einen Überblick und Zugang zu Fördermöglichkeiten sowie eine Praktikumsplatzsuche für Stipendien, die durch das europäische Bildungsprogramm Erasmus+ gefördert werden. Auszubildende erhalten wichtige Tipps und Hilfestellungen zur Planung des eigenen Auslandsaufenthaltes – von „Versicherungen und Sicherheit“, über Fragen der Unterbringung bis zu den notwendigen Sprachkenntnissen – und können sich persönlich beraten lassen.

<https://www.meinauslandspraktikum.de/>

II. Allgemeine schulpolitische Informationen

1. Mensch und Technik in Interaktion

Wie gelingt individuelle digitale Souveränität?

Die am 30. November 2021 veröffentlichte Publikation „Mensch und Technik in Interaktion. Wie gelingt individuelle digitale Souveränität?“ zeigt in einer umfangreichen repräsentativen Umfrage die persönlichen Einstellungen, Sorgen und Hoffnungen der Menschen in Deutschland in Bezug auf die eigene Techniknutzung auf. Die Umfrage wurde gemeinsam mit dem Forschungsinstitut Ipsos durchgeführt und wird durch zahlreiche Beiträge von Fachleuten eingeordnet.

Die Veröffentlichung der Publikation findet eingebettet in die [virtuelle Forschungstour „Ich, Zukunft und digitale Souveränität“](#) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung statt. Ab 9:00 am 30. November steht die Studie auf dieser Seite zum Download zur Verfügung.

[https://digitalautonomy.net/fileadmin/PR/Digitalautonomy/PDF/Mensch und Technik in Interaktion Studie.pdf](https://digitalautonomy.net/fileadmin/PR/Digitalautonomy/PDF/Mensch_und_Technik_in_Interaktion_Studie.pdf)

2. Tag der Bildung - Forsa Umfrage: Mehrheit der Jugendlichen glaubt nicht an Chancengleichheit im Bildungssystem

Berlin, 02.12.2021. Die Mehrheit der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zweifelt an der Chancengleichheit im deutschen Bildungssystem. Zu diesem Ergebnis kam eine repräsentative Forsa-Umfrage im Auftrag der Initiative Tag der Bildung. Am 8. Dezember 2021 diskutieren u.a. die Vizepräsidentin der Kultusministerkonferenz Karin Prien und Moderator Günther Jauch die Ergebnisse mit Jugendlichen in Potsdam.

Nach der Pandemie könnte sich genau ein Viertel der Jugendlichen und jungen Erwachsenen vorstellen, gleichermaßen im Präsenz- und Distanzunterricht zu lernen. Die Mehrheit (64 Prozent) würde es jedoch bevorzugen, wenn der Unterricht überwiegend oder ausschließlich in Präsenz stattfände. Den großen Vorteil des gemeinsamen Lernens vor Ort sehen die Befragten darin, dass mehr Möglichkeit zur individuellen Betreuung durch die Lehrkräfte besteht (76 Prozent) und dass Schülerinnen und Schüler im Präsenzunterricht weniger abgelenkt sind (75 Prozent). Einen Vorteil des Distanzunterrichts sieht die Mehrheit der Befragten hingegen in der zeitlichen Flexibilität: Etwa drei Viertel (74 Prozent) der Befragten meinen, dass sie sich ihre Zeit zum Lernen im Distanzunterricht besser einteilen können. **Positiver Blick in die berufliche Zukunft – mit Selbstorganisation, Höflichkeit und Toleranz zum Erfolg**
<https://www.tag-der-bildung.de/forsa-umfrage/>

3. DIDACTA DIGITAL

**Erfolgreiche Schritte auf dem Weg zur digitalen Schule:
LEITFADEN FÜR KOMMUNEN UND SCHULTRÄGER
FÜR SCULLEITUNGEN, mobile Endgeräte**

Erste Schritte auf dem Weg zur digitalen Schule

Alle Materialien stehen zum Download (PDF) zur Verfügung unter:

<https://www.didacta.de/ausschuss-didacta-digital>

Die Mitglieder des Ausschusses **didacta DIGITAL** tragen mit ihrem Know-how und fundierten Angeboten für das technologiegestützte Lehren und Lernen zu hoher Unterrichtsqualität bei. Dabei verstehen sie sich als Partner der Bildungseinrichtungen und setzen sich für koordinierte Gesamtlösungen ein.

III. Termine

19.01.2022 – 16.00 bis 17.30 - Unabhängigkeit der Zentralbanken – Historie und aktuelle Entwicklung Web-Seminar für Lehrkräfte, Lehramtsstudierende sowie Lehramtsanwärterinnen und -anwärter in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt <https://www.bundesbank.de/de/service/termine/unabhaengigkeit-der-zentralbanken-historie-und-aktuelle-entwicklung-843306>

foraus.de Web-Seminare zur digital gestützten Ausbildungsgestaltung 2021/2022
Das Forum für AusbilderInnen foraus.de präsentiert die Web-Seminarreihe "Kompetenzwerkstatt". Das Konzept unterstützt Ausbildungspersonal dabei, die berufliche Ausbildung arbeitsprozessorientiert und kompetenzfördernd durchzuführen. Die 90-minütigen Web-Seminare bilden in sich abgeschlossene thematische Einheiten, die einzeln, aber auch in ihrer Gesamtheit, besucht werden können. Die als offene ZOOM-Seminare konzipierte Veranstaltungsreihe läuft vom 02.09.2021 bis 23.06.2022. Sie findet jeweils von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Einwahllink wird am Veranstaltungstag bereitgestellt. https://www.bildungsserver.de/nachricht.html?nachricht_id=1015

Vortragsveranstaltungen und Lehrerfortbildung

Digitaler Euro – Aktueller Stand und mögliche Auswirkungen Web-Seminar für Lehrkräfte, Lehramtsstudierende sowie Lehramtsanwärterinnen und -anwärter in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt – 15.12.2021 von 16.00 bis 17.30 <https://www.bundesbank.de/de/service/termine/digitaler-euro-aktueller-stand-und-moegliche-auswirkungen-843282>

Green finance, grüne Geldpolitik etc.: Ökologie und Ökonomie aus Notenbanksicht 13.01.2022 von 15.00 bis 17.00 <https://www.bundesbank.de/de/service/termine/green-finance-gruene-geldpolitik-etc-oekologie-und-oekonomie-aus-notenbanksicht-843304>

didacta Bildungsmesse 22. bis 26. März 2022 als Präsenzveranstaltung in Köln – www.didacta-koeln.de

BaFin-Tech 2022

Veranstaltung in Kooperation mit der Deutschen Bundesbank am **18./19. Mai 2022** https://www.bafin.de/SharedDocs/Veranstaltungen/DE/210615_16_bafin-tech_2021.html;jsessionid=FA62610E267A8A441312659264C0E597.2_cid503

VEDUCATION – Selbstlernkurse, Vorträge und Workshops – STUDYPOINT teacher – die neue Art der Fortbildung <https://ivi-education.de/fortbildungen/>
Seit August 2021 können wir Ihnen eine neue Art der Fortbildung anbieten. Die Corona-Pandemie hat neue Wege eröffnet. Wege jenseits einer zeitgleichen "Beschallung" im Gleichschritt in klassischen Präsenz-Workshops. Ganz im Sinne einer neuen Lernkultur bieten wir für Lehrerinnen & Lehrer digitale Selbstlernkurse an. Diese stehen ab sofort unter studypoint-teacher.de zur Verfügung. Selbstlernkurse an. <https://www.vedducation.de/fortbildung/>

Fortbildung – Auf zu neuen Ufern 24. Oktober 2021

"Schule neu denken" ist der Universallogan. "Schule neu machen" die viel größere Herausforderung. Schul- und Unterrichtsentwicklung in einem digital-inklusiven Setting geht neue Wege (Stichwort "[Schule im Wandel](#)"). Gleiches gilt auch für die Art der Fortbildung von Lehrerinnen und Lehrern <https://www.vedducation.de/2021/10/24/fortbildung-auf-zu-neuen-ufern/>

IV. Stellenausschreibungen für BBS laut Schulverwaltungsblatt Dezember 2021

Ausbildung von Trainerinnen und Trainern für die Qualifizierung neu ernannter Schulleiterinnen und Schulleiter (QSL)

Die Abteilung 4 des NLQ startet im Sommer 2022 eine Qualifizierung zur Ausbildung von QSL-Trainerinnen und Trainern. Dafür werden Schulleiterinnen und Schulleiter gesucht, die diese Aufgabe verlässlich übernehmen.

Es werden alle Schulformen berücksichtigt, daher wird um landesweite Bewerbungen von Schulleitungspersonen dieser Schulformen gebeten (es werden mind. Fünf Bewerbungen pro Schulform einbezogen).

Auskünfte erteilt: Iris Schertenleib NLQ, Tel.: 05121 1695-124, E-Mail:

iris.schertenleib@nlq.niedersachsen.de

Den gesamten Wortlaut der Stellenausschreibungen finden Sie unter:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt_amtlicher_teil/schulverwaltungsblatt-amtlicher-teil-6525.html

oder im **SVBl. 12-2021 S. 652 ff**

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Hannover ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d) im Dezernat 4 (Berufliche Bildung) zu besetzen. Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt ist für die Dauer von zwei Schuljahren (mit der Option einer einmaligen Verlängerung um weitere zwei Jahre) die Aufgabe der Landeskoordination im Zusammenhang mit der Durchführung des Projekts „START – Stipendien für herausragende, engagierte Schülerinnen und Schüler mit Migrationserfahrungen“ in Niedersachsen

3. Bildungskoordinatoren sind in den folgenden Regionalen Landesämtern zu besetzen: Braunschweig, Hannover und Lüneburg

4. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft für die Beratung in Fragen der Arbeit der Schülervertretungen als

Beraterin / Berater für SV-Arbeit (m/w/d) zu beauftragen bis zum 31.7.2023

Den gesamten Wortlaut finden Sie unter:

http://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt_stellenausschreibungen/schulverwaltungsblatt--stellenausschreibungen-6399.html oder <http://www.mk.niedersachsen.de> (Service: Schulverwaltungsblatt)

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

1. Diepholz

a) Berufsbildungszentrum Dr. Jürgen Ulderup, Diepholz

b) Landkreis Diepholz

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor (A 15) zur Koordinierung Schulfachlicher Aufgaben voraussichtlich frei zum 1.2.2022
f) Herr Kirck, Tel.: Tel.: 0511 106-2216

2. Hannover

- a) Alice-Salomon-Schule, Berufsbildende Schulen für Gesundheit und Soziales der Region Hannover
b) Region Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin/ständiger Vertreter der Schulleiterin/ des Schulleiters (A 15 + Z)
f) Frau von Itzenplitz, Tel.: 0511 106-2168

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

1. Zeven

- a) Kivian – Das berufliche Bildungszentrum, Berufsbildende Schule
b) Landkreis Rotenburg (Wümme)
c) Studiendirektorin / Studiendirektor (A 15) als ständige Vertreterin/ständiger Vertreter der Schulleiterin/ des Schulleiters (A15+Z), voraussichtlich frei zum 15.05.2022
f) Frau Steinvort, Tel.: 0431 152499

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

1. Bad Zwischenahn

- a) Berufsbildende Schulen Ammerland in Bad Zwischenahn
b) Landkreis Ammerland
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin/Schulleiters (A 16) , frei zum 1.8.2022
f) Frau Tel.: 054177046-257 (erneute Ausschreibung)

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/stellenausschreibungen/stellen_im_schulverwaltungsblatt/schulverwaltungsblatt--stellenausschreibungen-6399.html – SVBl. 12-2021- S. 654ff.

Stellenausschreibungen an berufsbildenden Schulen (BBS) für Funktionsstellen A10/A11/A14 <https://www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de/jobs-karriere/schulen-studienseminare/dezernat-4>

Informationen zu den Stellenausschreibungen für A10-/A11-/A14- Funktionsstellen erhalten Sie über folgende [Internetseite http://www.best-online-bbs.niedersachsen.de](http://www.best-online-bbs.niedersachsen.de) oder unter <http://www.best-online-bbs.niedersachsen.de/StellenA14.aspx>

V. Gehalt/Beihilfe/Ruhestandsbezüge

BaFin – Geld anlegen im Ruhestand – Beispiel:

Checkliste zur Auswahl geeigneter Finanzprodukte – Download unter:

https://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/Broschuere/dl_b_geldanlage_im_ruhestand.html

[https://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/Veranstaltung/dl_210415_digitaler_stammtisch_geldanlage_aktuelle_entwicklungen.pdf? blob=publicationFile&v=3](https://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/Veranstaltung/dl_210415_digitaler_stammtisch_geldanlage_aktuelle_entwicklungen.pdf?blob=publicationFile&v=3)

Vorsorge und rechtliche Betreuung (Stand 16.09.2021) – Betreuungsrecht mit ausführlichen Informationen zur Vorsorgevollmacht finden Sie unter:

[https://www.bmjv.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Betreuungsrecht.pdf? blob=publicationFile&v=40](https://www.bmjv.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Betreuungsrecht.pdf?blob=publicationFile&v=40)

Viele Rentner arbeiten

Erwerbstätige Rentner. Immer mehr Rentner in Deutschland gehen arbeiten. Finanzielle Motive spielen dabei aber nur eine untergeordnete Rolle, wie eine neue IW-Auswertung des Sozio-oekonomischen Panels zeigt.

https://www.iwd.de/artikel/viele-rentner-arbeiten-522910/?utm_source=nl&utm_medium=email&utm_campaign=post&utm_term=kw40-2021&utm_content=rente

Antragsformulare, Informationsblätter und Bescheinigungen:

https://www.nlbv.niedersachsen.de/beihilfe_heilfuersorge/beihilfe_allgemein/alle_infoblaetter_alle_antraege/informationsblaetter-und-antraege-68425.html

VI. Praxistipps - Neu im Web

Distanzlernen

Die [KMK](#) hat die offiziellen Empfehlungen der Bundesländer zusammengetragen: <https://www.kmk.org/themen/bildung-in-der-digitalen-welt/distanzlernen.html>

Niedersachsen:

Auf dem Niedersächsischen Bildungsserver NiBiS werden vom Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung für verschiedene Zielgruppen wie Schulleitung, Lehrkräfte als auch Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern Tipps und Hilfsmittel zum Lernen auf Distanz bereitgestellt.

www.lernenzuhause.nibis.de

LVI-EDUCATION – Erklärvideos – Filmtrailer – Stop-Motion-Filme – Animationsfilme – Lern-Apps-- Lern-Snacks <https://ivi-education.de/>
Hier finden Sie eine kleine Auswahl von Ergebnissen/Produkten, die im Unterricht mit Materialien aus dem Ivi-Education-Konzept entstanden sind. Viele Produkte sind in einem Unterrichtsetting entstanden, in dem die SchülerInnen schuleigene Tablets für ihre Arbeit zur Verfügung hatten.
<https://ivi-education.de/von-schuelern/>
<https://ivi-education.de/video/faust-goethe-abitur-deutsch-charakterisierung/>

FUNK LEHRKRÄFTE NEWSLETTER

funk ist das Content-Netzwerk von ARD und ZDF, das Online-Inhalte für 14- bis 29-Jährige bietet. Die funk-Formate aus den Bereichen Information, Orientierung und Unterhaltung sind auf Facebook, YouTube, Snapchat, Instagram, TikTok sowie auf funk.net zu finden.

Unabhängigkeit der Zentralbanken – Historie und aktuelle Entwicklung Web-Seminar für Lehrkräfte, Lehramtsstudierende sowie Lehramtsanwärterinnen und -anwärter in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

Europäische Schuldenkrise

Hier finden Sie eine Übersicht dazu, welches Format für welches Schulfach geeignet ist: <https://presse.funk.net/pressemeldung/lehrkraefte-newsletter/>

<https://www.zum.de/portal/blog/ZUMTeam/funk-Lehrkr%C3%A4fte-Newsletter>

Wir empfehlen unsere Inhalte hauptsächlich für Lehrer:innen, die Unterricht an weiterführenden Schulen sowie Berufsschulen geben.

Zudem haben wir auf YouTube für unsere Homeschooling-Videos eine Playlist erstellt: [Zur Homeschooling-Playlist](#)

Bürosimulation LUCA – Authentische Bürosimulation

Die Office-Simulation LUCA bietet Ihnen echte Arbeitsaufgaben, um im Klassenzimmer, im Ausbildungsbetrieb oder auch zuhause Neues zu lernen oder bereits Gelerntes zu vertiefen und einzuüben.

<https://luca-office.de/>

Unterrichtsvorlagen der Bundesbank – 30.11.2021 – UE

Finanzkrisen und Finanzstabilität – reichen die Maßnahmen, um das Finanzsystem zu stabilisieren? (Es handelt sich um eine vollständig ausgearbeitete Unterrichtseinheit mit Verlaufsplanung usw. für eine Doppelstunde mit Aufgabenlösungen kann man sich per Mail von der Bundesbank zusenden lassen)

<https://www.bundesbank.de/resource/blob/812666/f3453e72e388d09ed42043da21969d55/mL/unterrichtsvorlagen-zum-schuelerbuch-7-2019-data.pdf>

Währungs- und Wechselkurse – ebenfalls aufbereitet mehr unter:

<https://www.bundesbank.de/resource/blob/810230/31bd424fdd70beaf925c7d1f6f03a113/mL/unterrichtsvorlagen-zum-schuelerbuch-6-2019-data.pdf>

Weitere Einheiten unter:

<https://www.bundesbank.de/de/service/schule-und-bildung/unterrichtsmaterialien/sekundarstufe-ii/unterrichtsvorlagen-zum-schuelerbuch-614436>

Die Publikation Geld- und Geldpolitik steht überarbeitet als Download zur Verfügung unter:

<https://www.geld-und-geldpolitik.de/#nav-intro>

BaFin Journal – November 2021 Download

„Modernisierung muss zu einem Teil unserer DNA werden“

https://www.bafin.de/SharedDocs/Veroeffentlichungen/DE/Fachartikel/2021/fa_bj_2111_produk tinformat ionsblaetter.html

FIT FÜR DIE WIRTSCHAFT ist ein Wirtschaftstraining für Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Jahrgangsstufen

Materialpaket und vieles mehr finden Sie unter: <https://fitfuerdiewirtschaft.de/>

Was junge Menschen über Geld wissen sollten

Welche Kosten fallen jetzt an, was sollten Sie bei Ihrer Finanzplanung beachten, mit welchen Risiken müssen Sie rechnen und welche Produkte brauchen Sie unbedingt? Verschaffen Sie sich einen Überblick, lassen Sie sich beraten, tauschen Sie sich aus.

Die Broschüre steht kostenlos zum Download unter:

https://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/Broschuere/dl_b_geldanlage_junge_Er wach sene.html

ZUMPAD

Das **ZUMpad** ist ein Online-Werkzeug, um gemeinsam Texte zu erstellen oder Informationen zu teilen.

Ein einzelnes „Pad“ ist wie ein digitales Blatt Papier. Es ist in Sekunden erstellt und über eine jeweils eindeutige Webadresse (URL) zu erreichen. Jede*r, der diese Adresse kennt, kann auf einem Pad schreiben, alle anderen Benutzer sehen die Änderungen in Echtzeit.

[Mehr Informationen in unseren FAQ zum ZUMPad.](#)

Funktionen

Die Texte können auf einfache Weise formatiert werden, verschiedene Benutzer erhalten automatisch verschiedene Farben. Außerdem gibt es eine Chat-Funktion, so dass man sich als Gruppe über den Text austauschen kann.

Anleitung usw. - **Kostenloses Angebot**

Die ZUM stellt diesen Service der Internetöffentlichkeit kostenlos zur Verfügung. Das ZUMpad ist eine Instanz der Software [Etherpad Lite](#), der Serverstandort ist Deutschland.

<https://www.zum.de/portal/ZUMpad>

Neues Unterrichtsmaterial

Unterrichtseinheiten mit Lösungen:

Mit Crêpes selbstständig machen – eine rentable Unternehmung?

(Zeitbedarf 3 Std.)

Bilanz und GuV interaktiv <https://www.teacheconomy.de/unterrichtsmaterial/die-unternehmung/bilanz-guv-interaktiv/>

SQR3 Methode

Die SQ3R-Methode ist die wichtigste Strategie für das Textlesen und zur Verbesserung der Lesekompetenz. Ein Arbeitsblatt für Schüler/innen mit konkreter Anleitung zum Vorgehen bei der SQ3R-Methode, außerdem einige Tipps und Hinweise für den (Deutsch-)Unterricht.

https://www.lehrerfreund.de/medien/assets_bilder/der_lehrerfreund/paedagogik/methoden/methodenkiste/methode_sq3r.pdf

Berufliche Bildung – Duale Ausbildung – Schulische Ausbildung – Übergangsbereich <https://www.bpb.de/gesellschaft/bildung/zukunftsbildung/174701/berufliche-bildung>

Digitale Bildung – Unterricht ohne Schule

Die deutschlandweiten Schulschließungen stellten die Schulen vor die nicht zu unterschätzende Herausforderung, den Unterricht vorübergehend aus der Ferne zu gestalten. Aber vielleicht liegt hierin auch eine Chance: Die neuen weitreichenden Möglichkeiten digitaler Bildung – auch im dezentralen Lernen mit Online-Materialien, werden häufig kaum gekannt oder ausgeschöpft. Hier bündeln wir Materialien für den Unterricht ohne Schule - vom Arbeitsblatt bis zum Game, vieles digital, manches analog - und sammeln Anregungen rund um digitale Didaktik.

<https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/306654/unterricht-ohne-schule>

Prozente und Prozentrechnung

https://unterrichten.zum.de/wiki/Prozente_und_Prozentrechnung

Kadir , der Krieg und die Katze des Propheten Jugendbuch Neuausgabe
[Unterrichtsmodell zu »Kadir, der Krieg und die Katze des Propheten« kostenlos herunterladen](#) (Klasse 9 – 10)

Kadir steht vor dem Hamburger Fußballstadion auf St. Pauli. Die Sporttasche zu seinen Füßen, reckt er die Hand mit dem Smartphone in die Höhe und ruft: »Allahu Akbar!« Gott ist groß! Wird er sich und Hunderte Unschuldige gleich in die Luft sprengen?

<https://www.zum.de/portal/news/F%C3%9CR-DIE-KLASSENSTUFEN-9-%E2%80%93-10>

Leseprobe des Buches – BIG FAT NOTEBOOK

„Big Fat Notebook“-Reihe des Loewe-Verlages ein neues Buch erschien mit dem Titel „Alles, was du für Informatik brauchst – Das Starter-Kit für angehende Programmierer“. Der Autor Grant Smith macht sich damit zur Aufgabe, alltagsnah und unterhaltsam Schüler:innen ab der 7. Klasse, Studierenden und neugierigen Erwachsenen die Grundlagen der Informatik und den Spaß am Tüfteln zu vermitteln.

<https://www.loewe-verlag.de/titel-0-0/big-fat-notebook-alles-was-du-fuer-informatik-brauchst-das-starterkit-fuer-angehende-programmierer-10019/>

Bob Blume empfiehlt: Wordpress

Wordpress ist einer der großen Anbieter, die es erlauben, in wenigen Schritten einen Blog zu erstellen. Dabei kann man sich an Schritt-für-Schritt-Vorlagen entlanghangeln – man benötigt also wenig Vorwissen in Bezug auf die Software. Auf diese Weise kann schnell der eigene Inhalt präsentiert und auch gemeinsam angelegt und gestaltet werden ([Hier finden Sie eine Anleitung](#), wie Sie in wenigen Schritten einen Blog für den Unterricht erstellen).

Das kann man damit machen:

Wenn die Schülerinnen und Schüler einmal einen Blog haben, können sie es außerdem für alles mögliche einsetzen: als digitales Portfolio, als Aufgabenblatt oder sogar als persönliches Tagebuch. Letzteres bietet sich gerade in Zeiten des aktuellen Ausnahmezustands an, weil die Lernenden so auch das authentische Schreiben als Möglichkeit der Bewältigung erfahren.

Faust: Zueignung, Vorspiel auf dem Theater, Prolog im Himmel: Nacht



Faust: Zueignung, Vorspiel auf dem Theater, Prolog im Himmel: Nacht

Bevor der Faust beginnt, gibt es drei verschiedene Prologe. Das ist sehr ungewöhnlich und erklärt sich sowohl biographisch als auch texthermeneutisch. Faust ist Goethes Lebenswerk. Am ersten und am zweiten Teil arbeitete er mehr als 30 Jahre. Die ersten Aufgaben beziehen sich nun nochmals auf diese Prologe.

<https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/307347/bildnerinnen-und-bildner-empfehlen-tools-fuer-kollaboratives-arbeiten#Nina>

Deutschland im Plus – die Stiftung für private Überschuldungsprävention

Die Stiftung Deutschland im Plus engagiert sich für die private Überschuldungsprävention in Deutschland. **Zu den Aufgaben zählen [finanzielle Bildungsangebote für Jugendliche](#), [Forschungsförderung](#) sowie [Beratung für Überschuldete](#)**

<https://www.deutschland-im-plus.de/informationen/downloads/>

Bildungsmaterialien aus dem Projekt „Berufsschule digital“ finden Sie unter:

<https://www.lehrer-online.de/fokusthemen/dossier/do/berufsschule-digital/>

<https://www.telekom-stiftung.de/aktivitaeten/berufsschule-digital>

VII. Kommentare und Meinungen

Die 10 Todsünden der Schulpolitik

Eine Rezension zum gleichnamigen Buch von Heinz-Peter Meidinger

Selten stand die Bildungspolitik derart im Fokus der öffentlichen Wahrnehmung wie seit Beginn der Corona-Krise. Den Kultusministerien kommt dabei die (zugegeben) schwere Aufgabe eines klugen schulischen Krisenmanagements zu. Entsprechend hart fällt die Kritik aus, wenn Pläne wieder nur kurzfristig getroffen werden, Lernplattformen nicht ausreichend funktionieren und Schulen nach einem Jahr

Pandemie immer noch nicht über Lüftungsanlagen, ausreichend Masken und entsprechende Breitbandverbindungen verfügen. **Heinz-Peter Meidinger, Präsident des deutschen Lehrer*innenverbandes, stimmt in diese Kritik ein und spricht in seiner aktuellen Veröffentlichung sogar von 10 Todsünden der Schulpolitik.**

Worum geht es?

Passend zum Buchtitel gibt es 10 Kapitel, in denen jeweils eine Todsünde dargestellt wird. Darunter finden sich u.a. die Überforderung der Schule als gesellschaftlicher Reparaturbetrieb, das Experimentieren mit Reformen (Gesamtschule), der verhängnisvolle Einfluss des Neoliberalismus (G8), die mangelnde Vergleichbarkeit zwischen den Ländern, die unzureichende Lehrer*innenversorgung und das Totalversagen während der Corona-Pandemie. Zum Schluss gibt es ein paar recht allgemein und kurz gehaltene Vorschläge für eine bessere Bildungspolitik.

<https://joschafalck.de/rezension-todsunden/>

Vielen Dank für das Lesen des Newsletters

Verantwortlich für den Teil ab – „VLWN Newsletter“ ist

Almut Kloppenburg. Für Fragen und Antworten stehe ich Ihnen jederzeit unter der E-Mail: almut.kloppenburg@vlwn.de zur Verfügung

Wenn Sie den Newsletter irrtümlich erhalten sollten, informieren Sie den VLWN unter der E-Mail buero@vlwn.de